

In dieser Ausgabe

- (1) Netzvergütung–Verabschiedung durch die KVH erfolgt!
- (2) KVH Wahlen 2016 – Wahlkandidaten
- (3) Pflegeberatung – Möglichkeit für Arztnetze
- (4) Hessenmed Termine 2016/ (5) Weihnachtsferien Netzzentrale

Anhang

1. Protokoll Hessenmed Seminar 2015 als gesonderte PDF in der Mail im Anhang an den Newsletter
2. Umfrage Wahlkandidaten der Netze KV Wahlen 2016/ Fortbildungen
3. Information und Anmeldung Infoveranstaltung Pflegeberatung
4. Werbeinformation Servier/Cipla

(1) Netzfinanzierungs- Verabschiedung durch die KVH - am 12.12.2015 erfolgt!

Am 01. August 2015 sind die Änderungen im Versorgungsstärkungsgesetz und die dadurch erfolgte „MUSS-Regelungen“ für die KV´en bzgl. der Verabschiedung der Anerkennungskriterien und der Förderung anerkannter Praxisnetze durch den § 87 b Abs. 4 SGBV erfolgt.

Nach der Verabschiedung der Netzkriterien zur Anerkennung förderwürdiger Praxisnetze am 10.10.2015, erfolgte nun am 12.12.2015 die Verabschiedung der „Vergütung“!

Lt. unseren Informationen soll diese Vergütung in der Basisstufe 100,-- Euro und in den Stufen I und II 200,-- Euro pro Mitglied eines Netzes betragen. Hessenmed ist der Meinung, dass diese Vergütung in keinerlei Verhältnis zu den verabschiedeten erforderlich Kriterien steht. Alle bisher anerkannten Praxisnetze in der BRD haben für dieselbe Leistungserbringung 100.000 Euro/Jahr erhalten. Hessenmed wird sich hierüber mit der Agentur Deutscher Arztnetze austauschen. Weitere Maßnahmen folgen.

(2) KVH Wahlen 2016

In seiner Klausurtagung im November hat die Runde der anwesenden hessenmed-Netze einstimmig für eine Beteiligung an der KV-Wahl in einer gemeinsamen Liste mit dem Hartmannbund Hessen gestimmt. Nun suchen wir in jedem Netz Bewerberinnen- und bewerber, die auf einer solchen Liste zur KV-Wahl kandidieren möchten. Schön wäre es, wenn auch aus den Netzzentralen jeweils ein Bewerber dabei wäre, um die Unterstützung und besondere Bedeutung dieser Wahl den Mitgliedern zu signalisieren. Durch die Möglichkeit der Reihung auf der Liste, kann man sich entsprechend seiner Zeitressourcen platzieren lassen. Wichtigstes Wahlkampfthema wird wahrscheinlich die angemessene Honorierung der Netz Tätigkeit , wie vom Gesetzgeber vorgegeben, durch die KVH sein. Des Weiteren suchen wir Mitarbeiter für die Tätigkeit im Wahlausschuss. Dies können auch kfm. Vertreter der Netze sein.

(3) Fortbildungen

Einige Netze hatten Interesse an Fortbildungen geäußert. Wir haben für 2016 folgende Themen zurzeit für die Netze im Angebot:

1. Regresse und Wirtschaftlichkeitsprüfungen (Fa. MSD))
2. Praxisabgabeseminar

(3) Pflegeberatung und ihre Möglichkeiten für Arztnetze

Hier macht es ein Netz in Schleswig Holstein vor, es gibt z. B. in Eutin bereits ein Beispiel, wie man durch das Angebot der Pflegeberatung im Arztnetz, teilweise sogar in Zusammenarbeit mit einem Pflegesstützpunkt, nicht nur die Arztpraxen im Netz entlasten, sondern auch sinnvoll Geld verdienen kann. Ob diese Möglichkeit etwas für Ihr Netz ist oder nicht, wollte Hessenmed Ihnen in der Infoveranstaltung der Fa. UCB in Kooperation mit der Firma Kompass am 20.01.2015, in Fulda, anbieten. Diese Veranstaltung ist kostenpflichtig! Nähere Informationen und Anmeldeformulare finden Sie in der Anlage.

(4) Hessenmed Termine 2016

- 20. Januar 2016, 14.00 Uhr, Infoveranstaltung Pflegeberatung, Fulda
- 17. Februar 2016, 18.00 Uhr, Mitgliederversammlung Frankfurt
- 11. Mai 2016, 18.00 Uhr, Mitgliederversammlung Raum Gießen
- 07. September 2016, 18.00 Uhr, Mitgliederversammlung
- 6. Juli 2016, 18.00 Uhr, Mitgliederversammlung Frankfurt
- 18./19. November 2016 Hessenmed Seminar

(5) Weihnachtsferien Netzzentrale

Wir bedanken uns für die gute Zusammenarbeit mit Ihren Netzen und wünschen Ihnen und Ihren Familien „Frohe Weihnachten“ und einen „Guten Rutsch ins Jahr 2016“.

Das Netzbüro macht vom **31.12.2015** bis einschließlich **10.01.2016** Betriebsferien. Wir sind ab dem 11.01.2016 wieder für Sie da

Für alle Vorstände der Netze, die nicht beim Hessenmed Seminar waren, finden Sie weitere Themen im Hessenmed Seminar Protokoll im Anhang. Alle Themen können Sie selbstverständlich wieder für Ihre Newsletter und Mitgliederversammlungen nutzen.

R Ü C K M E L D U N G

Bitte bis zum **30.01.2016** an info@hessenmed.de
bzw. 0661 – 242 777 -11 oder -19 übersenden

**1. Unser Netz meldet folgende
Wahlkandidaten für die Hessenmed
Wahlliste zur KVH
Vertreterversammlungswahl 2016:**

1. Name: _____

Fachrichtung: _____

2. Name: _____

Fachrichtung: _____

Gerne können auch mehrere Kandidaten aufgeführt werden.

**2. Wir möchten das Fortbildungsangebot
annehmen und eine Fortbildung zum Thema**

1. Regresse und Wirtschaftlichkeitsprüfungen (Fa. MSD)

Praxisabgabeseminar

in unserem Netz anbieten, bitte vermitteln Sie hierzu den Kontakt mit

Ärztenetz: _____

Ansprechpartner: _____

Telefon:/mail: _____

Hessenmed Informiert/Rückmeldung
Seite 3



Einladung zur Informationsveranstaltung

„Pflegeberatung und ihre Möglichkeiten für Arztnetze/Arztpraxen“

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Pflegeberatung nach § 45 SGB XI ist ein kostenfreies Angebot für alle Menschen, die Fragen rund um die Themen „Pflege“, „Betreuung“ und „Versorgung“ haben. Sie informiert insbesondere Patienten und deren Angehörige über Sozial- und Hilfeleistungen, die über die ärztliche Beratungsleistung hinausgehen.

Dieses unabhängige, neutrale Angebot der Pflegeberatung kann jeder gesetzlich Versicherte unentgeltlich nutzen. Die Kosten hierfür übernehmen die gesetzlichen Pflegekassen.

Sie als Arzt bzw. Verantwortlicher eines Arztnetzes können die Pflegeberatung nach § 45 SGB XI zur Entlastung nutzen, indem sie Beratungsleistungen nicht-ärztlicher Natur an einen Pflegeberatungsexperten „outsourcen“.

Unsere Veranstaltung informiert Sie hierzu über folgende Themen:

- Wie kann die Pflegeberatung nach § 45 SGB XI den Arzt und sein Praxispersonal konkret entlasten?
- Welche Beratungsleistungen bietet die Pflegeberatung nach § 45 SGB XI im Detail?
- Welche diagnosebezogenen Beratungs- und Nachsorgekonzepte kann die Pflegeberatung nach § 45 SGB XI zur Unterstützung der ärztlichen Leistungen bieten?
- Welche sektorenübergreifenden Beratungsmöglichkeiten existieren?
- Wie kann eine passgenaue Etablierung von Pflegeberatern nach § 45 SGB XI in Ärztenetzen und Arztpraxen erfolgen?

Wir haben Ihr Interesse geweckt? Dann melden Sie sich gerne für die nächste Veranstaltung in Ihrer Region an!

Bitte nutzen Sie hierfür das beiliegende Anmeldeformular. Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Ihr UCB-Team

Diese Veranstaltung wird in Zusammenarbeit mit unserem Partner KOMPASS durchgeführt



ANMELDUNG



Inspired by patients.
Driven by science.

ZUR INFORMATIONSVERANSTALTUNG

„PFLEGEBERATUNG UND IHRE MÖGLICHKEITEN FÜR ARZTNETZE/ARZTPRAXEN“

AM 20.01.2016 VON 14:00 – 18:00 UHR IN FULDA

IN DEN RÄUMLICHKEITEN DES GESUNDHEITSNETZ OSTHESSEN EG, GERLOSER WEG 20, 36037 FULDA

Vor- und Nachname: _____

Institution (Praxis bzw. Ärztenetz): _____

Adresse: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Teilnahme Ich bestätige verbindlich meine Teilnahme an der o.g. Informationsveranstaltung

Teilnahmegebühr: 120,- € zzgl. 19% MwSt.

Rechnung Die Rechnung wird nach der Veranstaltung an die oben genannte Adresse gesendet.

Im Übrigen gelten die auf Seite 2 ausgewiesenen Teilnahmebedingungen.

Einladende/r Außendienst-Mitarbeiter/in: _____

Datum / Unterschrift / Stempel

Bitte faxen an: **02173 48 1466** oder per Post an: UCB Pharma GmbH, Jennifer Juraschek, Alfred-Nobel-Straße 10, 40789 Monheim

oder per E-Mail an: Jennifer.Juraschek@ucb.com

Zusammenarbeit mit CIPLA Europe NV im Bereich Asthma



Seit dem 1. April 2015 arbeiten Hessenmed und CIPLA Europe NV mit der inhalativen Fixkombination Serroflo® in den Indikationen „Asthma“ zusammen.



Die Wirkstoffkombination Salmeterol/Fluticason hat sich langjährig in der Therapie von Asthma bewährt. Serroflo® ist in einem Dosieraerosol mit Dosisanzeige in den Wirkstärken 25/125 µg oder 25/250 µg Salmeterol/Fluticason erhältlich und liegt über 40% günstiger wie Originator.

Für Patienten mit Schwierigkeiten bei der Inhalation vertreibt CIPLA passend den kostengünstigen zerostatVT spacer, der für alle kortikoidhaltigen Dosieraerosole kompatibel und zugelassen ist (PZN 10737983).

Unsere neue Kooperation unterstützt somit **das Wirtschaftlichkeitsgebot Ihrer Praxis.**

Zusammenarbeit mit Servier im Bereich innovativer Arzneimittel

Seit nun etwas über eineinhalb Jahren arbeiten Hessenmed und Servier Deutschland GmbH erfolgreich in der Indikation „Chronische Herzinsuffizienz“ mit Procoralan® und in der Indikation „Major Depression“ mit Valdoxan® zusammen.

Die aktuellen Leitlinien der European Society of Cardiology (ESC) zur chronischen Herzinsuffizienz unterstreichen den Stellenwert von **Procoralan®** (Ivabradin) als



Standardmedikament in Kombination mit Betablocker. Bei Patienten mit chronischer systolischer Herzinsuffizienz und einer prognostisch ungünstigen hohen Herzfrequenz kann durch einen frühen Einsatz von Procoralan® (Ivabradin), einerseits die Sterblichkeit und Hospitalisierungen reduziert und andererseits durch eine Linderung der Symptome eine Besserung der Lebensqualität erreicht werden.

Valdoxan® (Agomelatin) kann Erwachsenen mit Episoden einer Major Depression die Rückkehr ins normale Leben erleichtern: es



bessert nachhaltig die Kernsymptome einer Depression – gedrückte Stimmung, Interesse- und Freudlosigkeit sowie Angstsymptome (im Rahmen einer Depression). Bereits seit einigen Jahren wird das melatonerge Antidepressivum Agomelatin (Valdoxan®) erfolgreich in der Depressionstherapie eingesetzt und gerne in Studien, bzw. Kosten-Nutzen-Bewertung als Vergleichs-substanz verwendet.

Weiterführende Informationen zu Ivabradin (Procoralan®) und zu Agomelatin (Valdoxan®) finden Sie im Internet unter www.servier.de.